

Gemeinde Bartow

Vorlage	Vorlage-Nr:	03/BV/141/2017
federführend:	Datum:	25.09.2017
Zentrale Verwaltung und Finanzen	Verfasser:	Knebler, Silvana
	Fachbereichsleiter/-in:	Knebler, Silvana
Selbsteinschätzung nach dem Gemeindeleitbildgesetz M-V		
Beratungsfolge:		
Status	Datum	Gremium
Ö	01.11.2017	03 Gemeindevertretung Bartow

1. Sach- und Rechtslage:

Mit dem am 30. Juni 2016 in Kraft getretenen Gemeindeleitbildgesetz und der darauf basierenden Fusionsverordnung ist in Mecklenburg-Vorpommern eine neue geförderte Phase freiwilliger Gemeindefusionen eingeleitet worden. Auf der Grundlage einer Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit sollen die Gemeinden des Landes zur Schaffung leistungsfähiger Strukturen bewogen werden.

Durch § 23 Abs. 1 Leitbildgesetz werden alle amtsangehörigen Gemeinden dazu verpflichtet, eine eigenverantwortliche Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit, orientiert an den Kriterien des Leitbildes, vorzunehmen.

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich die maßgeblichen Daten und Fakten bezüglich der einzelnen Kriterien des Leitbildes für Ihre Gemeinde ermittelt und zusammengetragen. Die Gemeindevertretung ist nunmehr aufgefordert, diese Daten, Fakten und Kriterien zu bewerten und zu beurteilen. Die Gemeindevertretung hat bereits am 20.06.2017 die Selbsteinschätzung ausführlich erörtert. Die gegebenen Hinweise wurden geprüft und eingearbeitet.

Die Selbsteinschätzung wurde der Koordinierungsstelle beim Landkreis MSE zur Vorabstimmung vorgelegt.

Insgesamt können maximal 100 Punkte erzielt werden. Eine Gemeinde ist zukunftsfähig, wenn mindestens 50 Punkte erzielt werden. Das Ergebnis der Selbsteinschätzung soll im Beschluss zum Ausdruck gebracht werden.

Entsprechend dem im Gemeindeleitbildgesetz verankerten Freiwilligkeitsprinzip hat die Selbsteinschätzung für die Eigenständigkeit der Gemeinde keine unmittelbaren Auswirkungen, wenn die Gemeindevertretung im Rahmen der Selbsteinschätzung zu der Auffassung gelangt, dass die Gemeinde nicht zukunftsfähig ist oder dass an der Zukunftsfähigkeit jedenfalls Zweifel bestehen.

2. Beschlussvorschlag:

Die Gemeinde beschließt die beigefügte Darstellung und das Ergebnis der Selbsteinschätzung zum Leitbildgesetz. Die Gemeinde hat im Ergebnis der Selbsteinschätzung 50 von 100 Punkten erreicht und ist damit zukunftsfähig.

Anlage/n:

Selbsteinschätzung mit Erläuterungen

**Amt Treptower Tollensewinkel
Gemeinde Bartow**

Nr.	Kriterium	Beurteilungsspielraum i.R. der Selbsteinschätzung	erreichbare Punkte	Punkteabstufung (vergebene Punkte)	Erläuterung
I.	Qualität und Quantität der Aufgabenwahrnehmung				
I. a)	pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	ja	10	☒ personell und ☐ technisch gut ausgestattete sowie ☐ durchgehend einsatzbereite Feuerwehr ☐ (inkl. Jugendfeuerwehr) ☐ eigenständige Wasserversorgung ☐ eigenständige Abwasserentsorgung ☐ eigenständige und ☐ bestandssichere Schulstruktur ☒ ordnungsgemäßer Zustand ☒ der Gemeindestraßen	technische Ausstattung FFW: ausreichend/eigene Löschgruppe personell: 9 Mitglieder keine durchgehende Einsatzbereitschaft keine Jugendfeuerwehr keine eigene WV/AE, keine Schule Straßen: 33.708 km Straßen und Wege BOV läuft noch, Neubau Pritzenow 2017, überwiegend ordnungsgemäßer Zustand 3 Punkte
I. b)	freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	ja	8	☒ ausreichende Kulturangebote ☐ ☐ ☒ ausreichende Sportangebote ☐ ☐ anderweitige ausreichende Angebote ☒ für Senioren ☐ für Kinder/ Jugendliche 3 Punkte	Die Gemeinde unterhält ein Dorfgemeinschaftshaus für Veranstaltungen. Hier finden auch gemeindlichen Veranstaltungen statt. Die Gemeinde unterhält einen Sportplatz, der den Einwohnern kostenfrei zur Verfügung steht. Es finden regelmäßige Seniorentreffen statt, die von der Gemeinde unterstützt werden, z. B. durch die Nutzung von Räumlichkeiten.
I. c)	Relation zwischen Selbstverwaltungskosten u. erfüllten Aufgaben	tw. ja	7	☒ Relation zwischen Selbstverwaltungs- ☒ kosten (Entschädigungen bzw. Sitzungsgelder) ☒ und dem finanziellen Aufwand für ☒ Selbstverwaltungsaufgaben (Effizienz) ☒ 0 Pkt., wenn die Verwaltungskosten den ☒ Aufwand für die Aufgabenerfüllung übersteigt; ☒ 7 Pkt., wenn der Anteil der Selbst-	Der Anteil der Selbstverwaltungskosten liegt unter 10 %. siehe Erläuterung! 7 Punkte

Amt Treptower Tollensewinkel

Gemeinde Bartow

verwaltungskosten bei unter 10% liegt.

II.	Vitalität u. Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft				
II. a)	ehrenamtliches Engagement	ja	4	gemeindetypische Veranstaltungen: (Feste, Flohmarkte, Arbeitseinsätze, ...) ☐ (hohe Anzahl von Aktivitäten) ☒ (breite Zielgruppe) ☒ (für alle Bevölkerungsgruppen) ☐ (auch Arbeitseinsätze) 2 Punkte	Unter Mitwirkung vieler örtlicher Akteure werden nachfolgende Veranstaltungen organisiert: Dorffest, Rentnerweihnachtsfeier, Gemeindefeihnachtsfeier, Veranstaltungen für Rentner.
II. b)	gemeindliches Leben	ja	3	☒ aktives Gemeindeleben ☒ mit Aktivitäten für gesamte Gemeinde ☒ nicht überwiegend ortsteilbezogen 3 Punkte	Die kulturellen Veranstaltungen haben ortsbezogenen Charakter. Die Ortslagen werden einbezogen und nehmen an den Veranstaltungen teil.
II. c)	Vereinsleben	ja	4	☐ (hohe Zahl von Vereinen) ☐ (breit gefächerte Interessenlagen) ☐ (viele mitgliederreiche Vereine) ☒ (Mitglieder überwiegend Einwohner) 1 Punkt	In der Gemeinde wirkt der FFW Bartow e.V. Im Verein wirken überwiegend Einwohner der Gemeinde, die nicht nur für den Verein sondern auch für die Allgemeinheit tätig sind.
II. d)	Begegnungsstätten	ja	4	☒ geringe Anzahl ☐ sehr hohe Anzahl ☒ wenig Vielfalt ☐ sehr große Vielfalt 2 Punkte	Es gibt in der Gemeinde außerhalb von gemeindlichen Einrichtungen einen Friseur, eine Gaststätte, Baumschule Hager mit Café. Unter der Woche verkehren verschiedene Versorgungsfahrzeuge, wie Bäckerauto, Lebensmittelbus.

Amt Treptower Tollensewinkel Gemeinde Bartow

II. e)	bauliche Entwicklung	ja	4	0 Punkte bei Stagnation, bis zu 4 Punkte bei starker Entwicklung. ☐ Beschlüsse über B-Plane ☐ tatsächl. Bautätigkeit/ Gewerbeans. ☒ bei vorhd. Wohnungen kein Leerstand ☒ keine unverkauflichen Flächen 2 Punkte	Zu den baulichen Entwicklungen zählen Beschlüsse über B-Plane (in jungerer Zeit), tatsächliche Bautätigkeiten sowie Gewerbeansiedlungen. Einzubeziehungen ist auch ein Leerstand von Wohnungen oder das Vorhandensein unverkauflicher Gewerbe-flächen und Baugrundstücke. siehe Erläuterungen!
II. f)	Zuzugrate	nein	4	☒ mehr als 10 ☐ mehr als 15 ☐ mehr als 20 ☐ mehr als 30 1 Punkt	Ausgehend vom Stichtag 31.12.2015 wurden die Zuzugsraten 2013 bis 2015 zugrunde gelegt. Diese werden nicht mit den Weg-zügen oder Geburten-/Sterbefällen verrechnet: Nur die Zuzüge sind Indikator für die Attraktivität der Gemeinde als Wohnort. Bei besonderen Fallkonstellationen (Verzerrungen durch Erstaufnahme-einrichtungen, Alten- und Pflegeeinrichtungen) bedarf es einer Bereinigung des Ergebnisses. Zuzüge in Jahren: 56 Zuzüge pro 100 EW: 11
II. g)	Belange Behinderter	ja	2	☒ off. Einrichtungen barrierefrei ☐ besondere Beachtung der Belange 1 Punkt	Das Dorfgemeinschaftshaus ist barrierefrei zu erreichen.

Amt Treptower Tollensewinkel Gemeinde Bartow

III.	Zustand der örtlichen Demokratie				
III. a)	Wahlbeteiligung	nein	6	☒ mehr als 30 % ☒ mehr als 40 % ☒ mehr als 45 % ☒ mehr als 50 % ☐ mehr als 60 % ☐ mehr als 75 % 4 Punkte	Die Wahlbeteiligung bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 2014 lag zwischen 30% und 93%. Bei Gemeinden, die nach der Kommunalwahl Fusionen durchgeführt haben, wird eine fiktive Wahlbeteiligung (errechnet aus der Addition der Wahlberechtigten/Wähler) zugrunde gelegt. Wahlbeteiligung Bartow: 51,1%
III. b)	Kandidatenzahl für die Wahl der Gemeindevertretung (ohne den ehrenamtlichen Bürgermeister)	nein	5	Verhältnis Bewerber/ Mandate ☒ $\geq 2/3$ ☒ = 1 ☐ > 1 ☐ > 2 ☐ > 3 2 Punkte	Bitte beachten: In ehrenamtlich verwalteten Gemeinden verringert sich die Anzahl der Mandate um eins (vgl. § 60 Abs. 2 LKWG). D.h. in Gemeinden mit z.B. weniger als 500 EW benötigt man lediglich für sechs Mandate Kandidaten. Bspw. werden dann bei 19 Kandidaten 5 Pkt. vergeben. Sitze GV: 8 Kandidaten: 10
III. c)	Kandidatenzahl für die Wahl des Bürgermeisters	nein	3	Verhältnis Bewerber/ Mandate ☒ 1 Kandidat (nicht Amtsinhaber) ☒ Amtsinhaber allein zur Wiederwahl ☐ 2 oder mehr Kandidaten 2 Punkt	Kandidat: 1

Amt Treptower Tollensewinkel Gemeinde Bartow

III. d)	Widerstand gegen verfassungsfeindliche Bestrebungen	ja	3	☒ aktiver und ☒ friedlicher Widerstand ☒ gegen offenkundige Verfassungsgegner Gemeinden ohne solche Bestrebungen erhalten 3 Punkte. 3 Punkte	In der Gemeinde gibt es keine verfassungsfeindlichen Bestrebungen.
III. e)	aktive politische Strukturen	ja	3	☐ dauerhaft ☐ mind. 2 ☐ Ortsvereine/ regelmäßige Veranstaltungen von Parteien 0 Punkte	Außerhalb der Wahlkämpfe sind politische Aktivitäten nicht zu verzeichnen.
III. f)	wichtige Entscheidungen	ja	5	5 Punkte werden erreicht, wenn 5 oder mehr wichtige Entscheidungen aus dem im Leitbild aufgeführten Katalog getroffen wurden. ☒ Feuerwehr ☐ Schule ☐ Kindertagesstätte ☐ Sportinfrastruktur ☐ Bauleitplanung ☒ Gemeindestraßen ☐ Übernahme neue SVA ☒ Inbetriebnahme off. Einrichtung ☐ örtliches Brauchtum/ Traditionspflege ☐ Begegnungsstätten ☒ sonstige Aufgaben (wesentl. Produkte)	Maßgeblich ist dabei ein 5-Jahres-Zeitraum (2012–2016). Entscheidungen, die lediglich eine Instandhaltung ohne substanzielle Verbesserung beinhalten, bleiben außer Betracht, da sie nur dem Erhalt dienen und keine wichtige politische Gestaltung darstellen. Entsprechendes gilt für Investitionen, die keine nennenswerte Bedeutung haben (wertende Betrachtung). siehe Erläuterung! 4 Punkte

Amt Treptower Tollensewinkel Gemeinde Bartow

IV.	Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit				
IV. a)	Rubikon	nein	9	☒ dauernde Leistungsfähigkeit: ☒ 0 Punkte , wenn weggefallen sowie auch ☐ mittelfristig kein jahresbezogener HhAusgleich ☒ 3 Punkte , wenn weggefallen, aber mittelfr. ☐ nachhaltiger jahresbezogener HhAusgleich ☐ 2 Punkte gefährdet ☐ 2 Punkte eingeschränkt ☐ 2 Punkte gesichert ☐ 3 Punkte	Der Bewertung ist grundsätzlich die Datenauswertung aus RUBIKON für die Haushaltsplanung 2017 zu Grunde zu legen. Die Datenauswertung stellt ab dem Haushaltsjahr 2017 eine verbindliche Anlage zum Haushaltsplan dar und liegt daher jeder Gemeinde vor. Rubikon 2017 weggefallene dauernde Leistungsfähigkeit aber mittelfristig nachhaltiger HHAusgleich
IV. b)	Steuerkraft	nein	5	durchschnittliche Steuerkraftmesszahl innerhalb der letzten 3 Jahre von Stichtag pro Einwohner ☒ über 288,62 € (> 50 %) ☐ über 404,06 € (> 70 %) ☐ über 519,50 € (> 90 %) ☐ über 692,68 € (> 120 %) ☐ über 865,85 € (> 150 %) 1 Punkt	Gemessen an dem Landesdurchschnitt der Steuerkraftmesszahl für drei Jahre (2013–2015) in Höhe von 577,23 € pro Einwohner ergibt sich folgende Verteilung. Dadurch erfolgt zumindest eine ansatzweise Nivellierung statistischer Ausreißer (s. Datenblatt). Steuerkraft/EW: 365,69 €

Amt Treptower Tollensewinkel Gemeinde Bartow

IV. c)	Sozial- versicherungspflichtige Entwicklung	nein	5	☒ 10 % Verlust oder weniger ☒ 5 % Verlust oder weniger ☒ 0 % Zuwachs oder mehr ☒ 5 % Zuwachs oder mehr ☐ 10 % Zuwachs oder mehr	Betrachtet wird, wie sich die Zahl der Sozialversicherungs- pflichtigen innerhalb von 3 Jahren (Juni 2014 bis Juni 2016) verändert hat. Entwicklung S.V.P.: 8,16 % 4 Punkte
IV. d)	Amtsstruktur	nein	6	max. 3 Punkte für die Anzahl der Einwohner ☒ mehr als 8.000 Einwohner, ☒ mehr als 12.000 Einwohner, ☐ mehr als 15.000 Einwohner max. 3 Punkte je geringer die Gemeinde- zahl im Amt ☐ weniger als 12, ☐ weniger als 10, ☐ weniger als 7	EW Amt: 13.953 (Stand 30.06.2017) Anzahl der Gemeinden: 20 2 Punkte
Gesamtpunktzahl			max. 100	50	Liegt die Punktzahl über 50, kann von grundsätzlich von einer Zukunftsfähigkeit der Gemeinde ausgegangen werden



Gemeinde Bartow

Selbsteinschätzung zur Zukunftsfähigkeit (Erläuterungen)

I.c) Relation zwischen Selbstverwaltungskosten und erfüllten Aufgaben

Berechnung:

Selbstverwaltungskosten geteilt durch Nettoaufwendungen für Selbstverwaltungsaufgaben:
 $7.275,00 \text{ ./. } 170.578,00 = 4,26 \%$

Summe der laufenden Aufwendungen aus Verw.tätigkeit (Zeile 19 EHH)	507.125,00 €
abzüglich:	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (415*)	47.922,00 €
priv.-rechtl. Leistungsentgelte (441*)	12.800,00 €
Verwaltungsgebühren (431*)	0,00 €
Benutzungsgebühren (432*)	1.500,00 €
Kreisumlage (54421*)	198.550,00 €
Amtsumlage (54422*)	68.500,00 €
Sitzungsgeld (5011*, 5013* u. 5019*)	7.275,00 €
Nettoaufwendungen	170.578,00 €
Kennzahl	4,26%

Der Anteil der Selbstverwaltungskosten liegt bei unter 10 %.

Es werden 7 Punkte vergeben.

II. e) Bauliche Entwicklung

In zurückliegender Zeit wurden keine B-Pläne behandelt.

Es wurden keine Bauanträge für den Bau von Einfamilienhäuser gestellt. Es werden in der Gemeinde Altbauten ausgebaut und saniert.

Die Gemeinde hat keine unverkäuflichen Baugrundstücke oder Gewerbeflächen.

Die Gemeinde hat 29 Wohnungen, davon stehen gegenwärtig 3 leer, d. h. 10 % (Stand 31.12.2016).

Es werden insgesamt 2 von 4 Punkten vergeben.

III. f) wichtige Entscheidungen

Durch die Gemeindevertretung sind in der letzten Wahlperiode in den folgenden Aufgabenbereichen im nennenswerten Umfang wichtige Entscheidungen getroffen worden:

Gemeindestraßen

Beschluss zum Straßenausbau Bartow –Pfalz

Beschluss Straßenausbaubeitragsatzung

FFW

Beschluss zur Ersatzbeschaffung eines Einsatzfahrzeuges für die FFW

Sonstiges

Beschluss Stellungnahme im Rahmen der 1. Beteiligungsstufe zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumentwicklungsprogramms Mecklenburgische Seenplatte ("Eignungsgebiete für Windenergieanlagen" und „Strategien der Umsetzung“).

Inbetriebnahme öffentliche Einrichtung

Beschluss zur Benutzungs- und Entgeltordnung für das Dorfgemeinschaftshaus

Es werden insgesamt 4 Punkte vergeben.

